

Weniger Sorgen im Alter

Autor(en): **Lauber, Jürg**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zenit**

Band (Jahr): - **(2008)**

Heft 3

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-820992>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Weniger Sorgen im Alter

Dank dem Engagement von rund 600 Ehrenamtlichen bei der traditionellen Haussammlung von Pro Senectute kann im Kanton Luzern vielen älteren Menschen geholfen werden – auch finanziell.

Der Anteil der älteren Menschen nimmt stetig zu. Den meisten Rentnerinnen und Rentnern geht es heute finanziell gut. Doch leben noch immer 15 bis 20 Prozent der älteren Generation am oder unter dem Existenzminimum. Pro Senectute setzt sich im Bereich soziale Arbeit unter anderem für jene Menschen ein, die im Alter auf finanzielle Hilfe angewiesen sind. Im Kanton Luzern waren dies 1258 Personen im Jahr 2007. Jährlich leistet Pro Senectute Kanton Luzern für rund 750 000 Franken finanzielle Hilfe für Menschen im AHV-Alter. Damit diese Sozialarbeit auch weiterhin bedarfsgerecht ausgerichtet werden kann, ist die Herbstsammlung als jährliche Mittelbeschaffungsaktion dringend nötig.

Zur Finanzierung des Kerngeschäfts

Ein Grossteil des Sammlungsertrages dient der Finanzierung der kostenlosen und diskreten Sozialberatung von Pro Senectute Kanton Luzern. Im Alter werden viele Menschen mit Situationen konfrontiert, die sich wesentlich auf ihre Befindlichkeit und Lebensqualität auswirken. Verschiedenste Fragen können den Alltag belasten: Was tun, wenn das Wohnen in den eigenen vier Wänden schwierig wird? Wo findet die Partnerin eines demenzkranken Mannes Entlastung und Unterstützung? Besteht ein Anspruch auf Ergänzungsleistung oder Hilflosenentschädigung? Es gibt unzählige Fragen aus allen Lebensbereichen, mit denen unsere Sozialarbeitenden konfrontiert sind. Die Sozialberatung ist und bleibt auch im Kanton Luzern ein wichtiges «Kerngeschäft» von Pro Senectute.

Längst nicht mehr überall finden sich Menschen, die als Sammlerin oder Sammler an die Haustüre klopfen und die Menschen um einen freiwilligen Beitrag für unsere Altersorganisation bitten. Vor allem in der Stadt und Agglomeration von Luzern muss deshalb die persönliche Haus-

sammlung durch schriftliche Spendenaufträge ersetzt werden. Es ist zu hoffen, dass diese neben der grossen Papierflut die gebührende Beachtung finden.

Tiefere Spesen dank persönlichem Kontakt

Die Haussammlung verursacht viel tiefere Sammlungsspesen als eine Direct-Mailing-Aktion, was sicher auch im Interesse der Spenderinnen und Spender ist. Ein Viertel des gesammelten Geldes bleibt in der betreffenden Gemeinde und kommt dort der Altersarbeit zugute. Zudem können bei der Haussammlung sehr viele Personen direkt und persönlich erreicht werden. Dies hat den zusätzlichen Vorteil, Pro Senectute und ihre Dienstleistungen in der breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen und deren Bekanntheitsgrad zu steigern.

Deshalb ist es sehr erfreulich, dass im Kanton Luzern vor allem auf dem Lande noch immer zahlreiche Freiwillige bereit sind, sich ehrenamtlich bei der Herbstsammlung zu engagieren. Sei dies als Sammlungspersonen oder als Trägerinnen und Träger von Spendenbriefen. Ihnen, aber auch allen Spenderinnen und Spendern gilt der herzliche Dank des Stiftungsrates und der Geschäftsleitung von Pro Senectute Kanton Luzern.

Jürg Lauber



Jeder Spendenfranken hilft mit, ältere Menschen direkt und unkompliziert zu unterstützen – damit der Alltag nicht zur Belastung wird.